

## **Greiffenberg, Catharina Regina von: Es führt ein Wunder thun der Herrscher al**

- 1 Es führt ein Wunder thun der Herrscher aller Welt:  
2 wen Er erheben will / der muß die Knie vor biegen.  
3 der muß onmächtig seyn / der neue Krafft soll kriegen.  
4 wer ganz nichts von sich selbst / von dem er etwas / hält.  
5 Die Glut / würkt nach dem Ding / das ihr ist vorgestellt /  
6 nach deßen Art sich pflegt der Brunst gestalt zufügen.  
7 Gott stutzt die Flügel erst / eh Er uns läst auffliegen.  
8 Leib-eigen muß man seyn / so herrscht man wie gemeldt.  
9 O unersinnter Sinn! wer kan dich doch begreiffen?  
10 du bist ja der Vernunfft ein unerzieltes Ziel /  
11 die man in diesem Meer der Weißheit muß ersäuffen.  
12 Die Vrsach-ursach ist / dein hoher Lebens Will /  
13 daß süß-und schöne Frücht' im Allmachts Herbste reiffen.  
14 wer Gott gelaßen ist / mit dem hat Er sein Spiel.